

Chinesen wollen Tom Tailor retten

Author : Redaktion goingpublic.de

Wieder wird ein deutscher Mittelständler chinesisch: Der Beteiligungskonzern Fosun gab heute bekannt, die im SDAX notierte Modekette Tom Tailor übernehmen zu wollen. Zuletzt machte Tom Tailor durch seine finanzielle Schieflage Schlagzeilen.

In einem ersten Schritt plane Fosun, die Tom Tailor-Aktien aus einer zehnpromzentigen **Kapitalerhöhung zu einem Preis von 2,26 EUR** je Anteilsschein zu zeichnen, teilte das Modehaus am Dienstag mit.

Das Grundkapital der Gesellschaft erhöhe sich damit von rund **38,5 Mio. EUR auf etwa 42,3 Mio. EUR**. Die Kapitalerhöhung soll am 22. Februar abgeschlossen sein. Der Emissionspreis beträgt 2,26 EUR pro Aktie.

Sanierung maroder Tochter

Die Nettoerlöse in Höhe von rund 8,6 Mio. EUR sollen vor allem zur Unterstützung der laufenden **Restrukturierungsmaßnahmen der maroden Tom Tailor-Tochter Bonita** verwendet werden – ebenso zur Verbesserung der Eigenkapital- und Finanzierungssituation.

„Mit der jetzt beschlossenen Kapitalerhöhung folgen wir unserer Linie, Risiken in unserer Bilanz zu verringern und unsere Finanzierungssituation zu stärken“, erklärt **Thomas Dressendörfer, CFO der Modekette**. „Fosun leistet durch die Kapitalmaßnahme einen wichtigen Beitrag, um die eingeleiteten Restrukturierungsmaßnahmen bei unserer Tochter Bonita zu forcieren. Wir sehen darin auch ein klares Signal an unsere Investoren und die finanzierenden Banken, dass unser **verlässlicher Ankeraktionär** Tom Tailor langfristig unterstützen will.“

Die neuen Aktien werden voraussichtlich am **26. Februar** in die existierende Notierung an der Frankfurter Wertpapierbörse und der Börse Hamburg einbezogen.

Kein Unbekannter am europäischen Markt

Da Fosun mit der Übernahme die 30%-Hürde überspringen werde, können sich die übrigen Aktionäre auf ein Übernahmeangebot einstellen. Der **chinesische Beteiligungskonzern Fosun** selbst ist am deutschen Markt nicht unbekannt: So übernahm der Konzern im September 2016 das **Bankhaus Hauck & Aufhäuser**. Im März letzten Jahres wurde zudem bekannt, dass der chinesische Investor 50,87% des österreichischen Modehauses Wolford von den Familien Wilhelm und Palmers übernommen hat.

Dem Tom Tailor-Aktienkurs, der in den vergangenen 12 Monaten stark gelitten hat, scheinen die aktuellen Nachrichten gut zu bekommen: So schellte der Kurs am Dienstagmorgen um **14% auf rund 2,45 EUR** nach oben. Die MarktCap des Hamburger Unternehmens liegt aktuell bei rund **94 Mio. EUR** – vor einem Jahr lag diese noch bei etwa 380 Mio. **EUR**.

Dieser Artikel ist zuerst auf goingpublic.de erschienen.